



beratende Mitglieder

Hirsch, Maria	entschuldigt
Meinold, Steve	unentschuldigt
Meißner, Katrin	entschuldigt
Melzer, Martin	entschuldigt
Nebel, Carla	entschuldigt
Schöppe, Claudia	entschuldigt
Schrauber, Anne, Richterin am Amtsgericht	entschuldigt
Strahlendorf, Andreas	entschuldigt
Weber, Noah	unentschuldigt
Wiegand, Johann-Mathis	unentschuldigt

weitere Teilnehmer

Hübsch, Sebastian	entschuldigt
-------------------	--------------

<b>Vorsitz:</b>	Frank Tanzmann
<b>Schriftführung:</b>	Claudia Hammermüller
<b>Beginn der Sitzung:</b>	18:00 Uhr
<b>Ende der Sitzung:</b>	18:33 Uhr

**Verlauf der Sitzung:**

Der Vorsitzende, Herr Tanzmann, eröffnet die 9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und Beschlussfähigkeit besteht. Die folgende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

**Tagesordnung:****Drucksachen Nr.**

- |     |   |                 |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Informationen, Allgemeines  |                 |
| 1.1 | 10 Jahre Netzwerk Kinderschutz und frühe Hilfen   |                 |
| 2   | Anfragen an den Jugendhilfeausschuss  |                 |
| 3   | Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung vom 20. August 2025   |                 |
| 4   | Umsetzung des JugendVerbandsBudgets für die Förderung der Jugendverbandsarbeit im Landkreis Altenburger Land 2026 | V-JHA/0028/2025 |
| 5   | Aktualisierung des Anforderungsprofils der Suchtpräventionsfachkraft Jugend im Landkreis Altenburger Land         | V-JHA/0027/2025 |

**TOP 1 Informationen, Allgemeines**

Es liegen keine Informationen vor.

**TOP 1.1 10 Jahre Netzwerk Kinderschutz und frühe Hilfen**

Herr Melzer und Herr Tanzmann ehren die Fachkräfte des Netzwerkes Kinderschutz und Frühe Hilfen.

## **TOP 2 Anfragen an den Jugendhilfeausschuss**

Herr Tanzmann erinnert an die Hausaufgabe, die Erarbeitung der Jugendbeteiligungssatzung. Bisher sind keine Vorschläge bei der Verwaltung bzw. bei ihm eingegangen. Zum nächsten JHA soll das Thema diskutiert werden.

## **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung vom 20. August 2025**

Die Niederschrift wird ohne Beanstandung angenommen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Von den 15 beschließenden Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses waren zur Abstimmung 12 Mitglieder anwesend.

Die o. g. Niederschrift wurde mit 8 Ja-Stimmen bei 4 Stimmenthaltungen genehmigt.

## **V-JHA/0028/2025**

## **TOP 4 Umsetzung des JugendVerbandsBudgets für die Förderung der Jugendverbandsarbeit im Landkreis Altenburger Land 2026**

Frau Kittel stellt den TOP vor.

Herr Senfleben fragt nach, ob die Gelder für dieses Jahr schon alle ausgereicht wurden.

Frau Kittel sagt, dass die Gelder der Kreisjugendring ausreicht und sie deshalb nicht über alles informiert ist. Jedoch ist im November Endspurt, da müssen die letzten Mittelabrufe erfolgen und in der Regel werden keine neuen Zuwendungsbescheide mehr erlassen, weil es am Ende darum geht, die letzten Gelder auszuzahlen und einzusetzen und dann auch letztendlich abzurechnen.

Herr Senfleben möchte wissen, weshalb in der Aufstellung die Summe von 22.251 € angegeben wurde, das Budget jedoch nur 21.500 € beträgt und wie dieser Widerspruch gelöst wurde.

Frau Kittel sagt, der Widerspruch besteht darin, dass man in diesen Summen die bewilligten Zuwendungssummen vorfinden und ein Großteil der Maßnahmen spätestens in den Sommerferien stattgefunden hat. Im Zuwendungsrecht ist es so, dass spätestens nach sechs Wochen der Verwendungsnachweis für ein durchgeführtes Projekt zu erfolgen hat, d.h. die Abrechnung, wie viele Gelder tatsächlich dafür verausgabt wurden. Dann muss das nicht verbrauchte Geld zurückgezahlt werden. Somit war es im Herbst möglich, weitere Projekte zu bewilligen. Und da ist dieser Widerspruch. Es wurde eben erstmal mehr bewilligt, weil unterjährig Geld zurückgezahlt wurde. Es war hier nicht möglich, die tatsächlich verausgabten Summen aufzuführen, weil tatsächlich noch nicht alle abgerechnet sind.

Herr Tanzmann ergänzt, dass am Ende die Summe bewilligt ist, die vom JHA bewilligt wurde.

Herr Senfleben fragt nach, ob diese Maßnahmen auch ohne dieses Budget durchgeführt worden wären oder direkt abhängig sind von diesem Jugendbudget.

Frau Schnorr erklärt in Vertretung der Verbände, dass sehr viele Sportvereine auf das Budget zurückgreifen. Und sie betont, dass es eine sehr große Erleichterung für sie ist, da sie einen Ansprechpartner vor Ort habe. Und sie weiß, dass die Kosten der Maßnahmen sonst auf die Teilnehmerbeiträge umgelegt werden. Natürlich würden die Maßnahmen stattfinden, es würde aber einen höheren Teilnehmerbeitrag für die

Kinder und Jugendlichen bedeuten. Und das wollen sie vermeiden, da der Zugang für alle gleich sein sollte.

Herr Kriesche ergänzt, sie können nicht konkret sagen, ob die Maßnahmen ohne die Förderung stattgefunden hätten. Das wäre jetzt spekulativ. Aber sie wissen, dass bei einigen Maßnahmen die Teilnehmerbeiträge so gering wie möglich gehalten werden können, beispielhaft dafür sind die Pfadfinder.

#### **Beschluss Nr. 25:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Vergabe des JugendVerbandsBudgets in Höhe von 21.500 Euro für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis zum 31.12.2026 an den Kreisjugendring Altenburger Land e. V. unter den Vorbehalt des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2026.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Von den 15 beschließenden Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses waren zur Abstimmung 12 Mitglieder anwesend.

Der Beschluss wurde mit 10 Ja-Stimmen bei zwei Stimmenthaltungen gefasst.

**V-JHA/0027/2025**

#### **TOP 5 Aktualisierung des Anforderungsprofils der Suchtpräventionsfachkraft Jugend im Landkreis Altenburger Land**

Frau Kittel stellt das aktualisierte Anforderungsprofil der Fachkraft vor.

Herr Tanzmann ergänzt, dass der UA dazu mehrfach beraten hat.

Es liegen keine Nachfragen vor und die Abstimmung erfolgt einstimmig.

#### **Beschluss Nr. 26:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Aktualisierung des Anforderungsprofils der Suchtpräventionsfachkraft im Landkreis Altenburger Land gemäß Anlage 1.

Mit der Umsetzung beauftragter Träger: Horizonte gGmbH, vertreten durch Geschäftsführer Herr Jan Westphal, Carl-von-Ossietzky-Str. 19, 04600 Altenburg.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Von den 15 beschließenden Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses waren zur Abstimmung 12 Mitglieder anwesend.

Der Beschluss wurde einstimmig mit 12 Ja-Stimmen gefasst.

Der Vorsitzende, Herr Tanzmann, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:33 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Altenburg, den 9. März 2026

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Frank Tanzmann  
Ausschussvorsitzender

Claudia Hammermüller  
Mitarbeiterin FD 22